

50 Jahre



**Arbeiterwohlfahrt
Ortsverein Südkamen**

Herausgeber:

AWO Ortsverein Südkamen

Helma Sekunde

Vorsitzende

„AWO Begegnungsstätte Ortsverein Südkamen“

Unnaer Str. 29a

59174 Kamen

Telefon: 02307 73327

Roswitha Borgschulze

Stellv. Vorsitzende

Telefon: 02306 83043

Layout:

Anneliese Weller, Eugen Erhart

50 Jahre

Arbeiterwohlfahrt

Ortsverein Südkamen

Am 1. April 1963 wurde der Ortsverein (OV) Südkamen gegründet. Ca. 20 Bürger nahmen an der ersten Versammlung teil.

Vorsitzende des OV vom Gründungsjahr bis heute waren:

Franz Düsener	von 1963 - 1966
Wolfgang Deutsch	von 1966 - 1973
Helma Sekunde	von 1973 - 1979
Hans Kruszynski	von 1979 - 1985
Günter Bräkelmann	von 1985 - 1987
Heinz Weltermann	von 1987 - 1992
Jörg Klemme	von 1992 - 1996
Anneliese Weller	von 1996 - 1999
Vera Hutter	von 1999 - 2011
Anneliese Weller	von 2011 - 2012
Helma Sekunde	seit 2012

Von Anfang an bis heute werden und wurden kranke Mitglieder besucht. Anlässlich von runden Geburtstagen wird auch ein Präsent überreicht.

Von der Gründung bis heute hat die Mitgliederzahl ständig zugenommen. Zum Stand April 2013 hat der OV 112 Mitglieder.

1968

- gründeten die vier Kamener Ortsvereine den Stadtverband, damit auf breiter Basis die Zusammenarbeit bei einzelnen Veranstaltungen von einem breiteren Gremium gewährleistet werden konnte.

1969

- wurden zum ersten Mal Freizeiten für Jugendliche und Senioren vom OV Südkamen nach Bispingen (Lüneburger Heide) und England angeboten.
- betrug das Beitragsaufkommen 496 DM, bei einem Monatsbeitrag von 1 DM.
- verkauften wir 100 Blümchen und Karten für das Müttergenesungswerk. Von dem Erlös verblieben 33 DM im OV Südkamen und wurden als Zuschuss für Mütterkuren ausgegeben.
- hatte der OV 40 Mitglieder; davon waren 5 ehrenamtlich tätig. Diese verkauften für 1.018,50 DM Wohlfahrtsmarken. Von dem Reinerlös wurde die Weihnachtsaktion gestartet. Sozialhilfeempfängerinnen bekamen Päckchen.
- bekamen behinderte Jugendliche ein Geldgeschenk und deren Mütter ein Präsent. Die Geschwister erhielten einen bunten Teller.

- erhielten wir eine Geldbuße vom Amtsgericht Kamen als Spende überwiesen. Den Betrag musste jemand für Trunkenheit am Steuer zahlen.
- wurden Alten- und Mütterkuren mit 540 DM bezuschusst.

1972

- übernahm Helma Sekunde als Leiterin das Ferienlager in Nienburg (an der Weser) und in Dahn (in der Pfalz). Es wurden jeweils mit drei Helfern 40 Jugendliche im Alter von 8 bis 16 Jahren betreut.



- Im Februar 1974 wurde dann nach langer Suche nach geeigneten Räumen im „Vereinsheim Schöner Fleck“ die Altenstube eröffnet. Das erste Helferteam bestand aus der Wirtin Vera Hutter, die ihre Räume zur Verfügung stellte, der Vorsitzenden Helma Sekunde, den Mitgliedern Anni Hildebrandt, Helga Hänsel und Roswitha Hüttenschmidt.



Durch Zuschüsse der Stadt Kamen konnten auch Gäste aus Ungarn an einem Ausflug ins Sauerland teilnehmen.

1974

- 70 bis 90 ältere Leute besuchten 14-tägig die Altenstube. Bei Kaffee, Kuchen und Schnittchen wurden einige schöne Stunden verbracht. Zur Unterhaltung wurden bei besonderen Anlässen von Kindern Theaterstücke vorgetragen. Für den musikalischen Rahmen sorgten Kinder aus der Musikschule von Fritz Sälzer.

1975

- wurde auf Stadtverbandsebene ein Skatturnier ins Leben gerufen, bei dem Mitglieder des OV Südkamen kräftig mitwirkten. Der Gesamtsieger des Turniers erhielt einen Wanderpokal. Dazu gab es bei jedem Einzelturnier reichlich Sachpreise zu gewinnen. Der Erlös des Skatturniers wurde für die Altenarbeit verwendet.

1978

- wurden die AWO-Mitglieder zur Eröffnung des Perthesheimer eingeladen. Mitglieder und Kindergruppen erfreuten zu Weihnachten die Bewohner mit kleinen Präsenten.

1979

- übernahm Hildegard Hellweg die Leitung der Altenstube.

1982

- zog die Altenstube mit der Wirtin Vera Hutter in ihr neues Domizil dem „Haus Maximilian“ im Schönen Fleck. Das Helferteam bestand aus Hildegard Hellweg, Toni Tillmann und Herta Lukat. Ca. 35 Mitglieder besuchten die Altenstube. Zusätzlich wurde ein Bastelkreis eröffnet. Damit stand den Senioren jeden Donnerstag ein regelmäßiger Treffpunkt offen. Den Bastelfrauen wurde die Möglichkeit eingeräumt, ihre Kunstwerke zu Ostern und Weihnachten auf Basaren im „Haus Maximilian“ zu verkaufen.



Senioren profilieren sich mit Leistungsschau

Kamen-Südkamen. (jök) Daß sie nicht zum alten Eisen gehören, bewiesen einmal mehr die AWO-Senioren, die sich jeden zweiten Donnerstag im Clubraum im Schönen Fleck in Kamen-Süd treffen, um gemeinsam zu basteln und zu handarbeiten. Mit einer Ausstellung einer Vitrine am Rathauseingang treten die Senioren jetzt mit ihren Arbeiten an die Öffentlichkeit.

Seit einem Jahr fertigen die Se-

nioren verschiedene Handarbeiten. Als besondere Attraktionen gelten seltene Klöpplerarbeiten und selbstgefertigte Puppen. Aber auch Häkel-, Strick- und andere Bastelarbeiten sind unter den Ausstellungsstücken. Hildegard Hellweg, Leiterin der AWO-Seniorenarbeit: „Wir wollen zeigen, daß Senioren nicht nur Kaffee trinken.“ Dies dürfte den Damen vom Schönen Fleck gelungen sein.

Foto: Koziara

Außerdem wurde eine Knobelecke eingerichtet. Zu Ostern wurden und werden Eier und zu Weihnachten Geflügel als Preise ausgeknobelt.

Altenarbeit wurde und wird immer groß geschrieben im OV.

Es war leider nicht möglich, in unserem Stadtteil eine Mutter-Kind- oder Jugendgruppe aufzubauen, da uns hierfür keine Räumlichkeiten zur Verfügung standen.

In den 80er Jahren wurde im Neubaugebiet in Südkamen eine Mitglieder-Werbung durchgeführt. Den Neubürgern sollte die Möglichkeit eingeräumt werden, Kontakte zu den Altbürgern aufzubauen. Dieses Vorhaben war jedoch schwer zu realisieren.

1984

- hatte der Ortsverein 76 Mitglieder. Davon sind in der Zwischenzeit mehr als die Hälfte verstorben.
- feierte die Altenstube ihr 10-jähriges Bestehen.

Die Grußworte der Stadt Kamen zum 10-jährigen Bestehen überbrachte der inzwischen verstorbene Bürgermeister Werner Berg.



1985

- fand zum ersten Mal eine Weihnachtsfeier im Speisesaal des Perthesheimes statt. Hierzu wurden alle Mitglieder sowie die uns bekannten Sozialhilfeempfänger aus dem Stadtteil Südkamen eingeladen. Die Verteilung der Päckchen wurde danach eingestellt. Aus Datenschutzgründen durfte uns das Sozialamt keine Namen von Sozialhilfeempfängern mehr bekannt geben. Die Geldzuwendungen für behinderte Kinder blieben weiter bestehen.



1988

- fand die große Feier zum 25-jährigen Bestehen des OV Südkamen statt. Gefeiert wurde am 27. und 28. August auf dem Schulgelände der Südschule und in der Gaststätte „Düfelshöft“.
- wurde der Beitrag auf mindestens 3 DM festgesetzt. Die Einnahmen betragen 3.111 DM.
- verkauften wir Wohlfahrtsmarken für 1.305,50 DM.
- erzielten wir aufgrund der negativen Presseveröffentlichungen bei der Haus- und Straßensammlung nur einen Erlös von 85 DM.
- brachte die Rubbellos-Aktion, durchgeführt von Heinz Weltermann, 610 DM in die Vereinskasse.

1993

- richtete der OV einen Hausfrauentreff ein. Die Teilnehmer freuen sich über die Referenten und ganz besonders über die vielen Spielmöglichkeiten.
- baute Jörg Klemme nach etlichen Startschwierigkeiten einen Arbeitskreis für Familien auf. Er führte Familien-Fahrten nach Beeskow (Kamens Partnerstadt) durch.



1994

- wurde das 75-jährige Bestehen der AWO mit einem großen Fest in der Stadthalle gefeiert. Zu dieser Feier erhielten unsere OV-Mitglieder einen Wertgutschein.

1995

- richteten wir den stationären Mittagstisch ein. Im „Haus Maximilian“ erhielten ältere Bürger ein Mittagessen zu einem annehmbaren Preis.

1995 bis 2001

fanden die Weihnachtsfeiern in der Gaststätte „Haus Düfelshöft“ statt.

1997

- wurde im Stadtteil Südkamen das AWO-Stadtverbandsfest in der Kleingartenanlage „Schöner Fleck“ durchgeführt. Nachdem der Samstagmorgen total verregnet war, wurde das Fest kurzerhand in das Vereinsheim „Schöner Fleck“ verlegt.



Als 100. Mitglied des AWO-Ortsvereins Südkamen wurde am Samstag Irene Glenda (kleines Bild, 2. v. l.) begrüßt. Anlaß: das Sommerfest des AWO-Stadtverbandes im Schönen Fleck. Links stellv. Stadtverbandsvorsitzender Herbert Henkel, rechts Ortsvorsitzende Anneliese Weller, 2. v. r. Südkamens Ortsvorsteher Heinz Baumann. Gefeiert wurde wegen des schlechten Wetters nicht, wie geplant, im Freien, sondern in der Gaststätte.
Fotos: Holger Jacoby



Seit 1998 organisiert der Ortsverein Fahrten zu Sehenswürdigkeiten, Musicals bzw. bekannten Ausflugszielen.

Das Oster- und Weihnachtsknobeln wird weiterhin mit viel Resonanz durchgeführt. Die Basare mussten aus Altersgründen der Mitglieder leider eingestellt werden.

Natürlich wird vom Ortsverein nicht nur die Altenarbeit gefördert. Die beiden Südkamener Kindergärten und auch die Südschule werden von uns zu verschiedenen Anlässen mit kleinen Geschenken bzw. Spenden bedacht. So ist es schon längst Tradition, dass wir zu Ostern die Kinder mit bunten Eiern erfreuen und zu Weihnachten sorgen Orangen für reichlich Vitamine.

In den Jahren 2000 bis 2002 wurden von der Laienschauspielgruppe aus Oberaden im ‚Haus Düfelshöft‘ unterhaltsame Volksstücke mit großem Erfolg vorgetragen.

In dieser Zeit beteiligte sich der OV Südkamen maßgeblich an der Organisation des Seniorentanzes, der jeden ersten Sonntag im Monat im ‚Haus Düfelshöft‘ stattfand. Diese Veranstaltung wurde vom „Runden Tisch der Südkamener Vereine und Verbände“ ins Leben gerufen.





Seit September 2002 organisiert der AWO OV Südkamen den Seniorentanz allein verantwortlich. Getanzt wird nun in den Räumen der Geschäftsstelle der AWO an der Unnaer Straße jeden ersten Sonntag im Monat.





Hier fand im November 2002 auch erstmals eine Tanzveranstaltung für Jüngere (über 30 Jahre) statt. Frank Evers sorgte mit seiner Disco für die richtige Musik.

Zu unserer Weihnachtsfeier trafen sich im Jahr 2002 alle Mitglieder erstmalig in den Räumen der Kreisgeschäftsstelle der AWO an der Unnaer Straße.



Partyspaß für die „reife Jugend“

Über 30 Jahre alt und Lust auf einen munteren Partyabend mit Musik und Tanz? Immer mehr Menschen mittleren Alters wollen das Feiern nicht den Jüngeren überlassen. Die AWO Südkamen erkannte den Trend. Sie bot eine Ü-30-Party in den Räumen der Kreisgeschäftsstelle und lag damit goldrichtig. ■ Foto: Milk

2004 bis 2011

- Auf dem Arbeitsseminar „Seniorenforum Kreis Unna“ in Altastenberg vom 09.07.-11.07.2004 wurde die Idee zur Gründung eines Fahrradstammtisches für die 50-Plus-Generation geboren.
- Schnell fand sich ein Gründungsteam zusammen. Unter der Leitung von Reinhard Krebs fanden sodann die ersten Touren statt.
- Im Jahr 2009 feierte der Fahrradstammtisch sein 5-jähriges Bestehen. Der Fahrradstammtisch traf sich einmal im Monat im Haus Maximilian. Regelmäßig konnten bis zu 20 Teilnehmer begrüßt werden.



Der Fahrradstammtisch der AWO Südka... wird bis zum Ende des Jahres noch Fahrten in die Lüneburger Heide und ins Münsterland starten.

Fahrradstammtisch

Unternehmungslustige Gruppe

Südka... Von Sonntag bis Donnerstag (17. bis 21. August) fährt die Gruppe des AWO-Fahrradstammtisches nach Bispingen in die Lüneburger Heide. Für Samstag (30. August) ist eine Tour zu den Gräftenhöfen im Münsterland geplant. **Monatlich** findet mindestens eine Fahrradtour in die nähere Umgebung statt.

Bisheriger Höhepunkt der Saison war die Fahrt ins Ahr-tal. Zwischen malerischen Felsen und Weinhängen fuhr die Gruppe rund 30 km mit dem Fahrrad.

Rüstige und unternehmungslustige Radfahrer/innen sind willkommen und melden sich bei Reinhard Krebs (Tel. 02306/83043).

2010

- Rolf Dechmann führt seit 2010 wöchentlich Englischsprachkurse in den Räumlichkeiten des OV Südkamen durch. Aktuell können zwei Termine an jedem Dienstag wahrgenommen werden.

2012

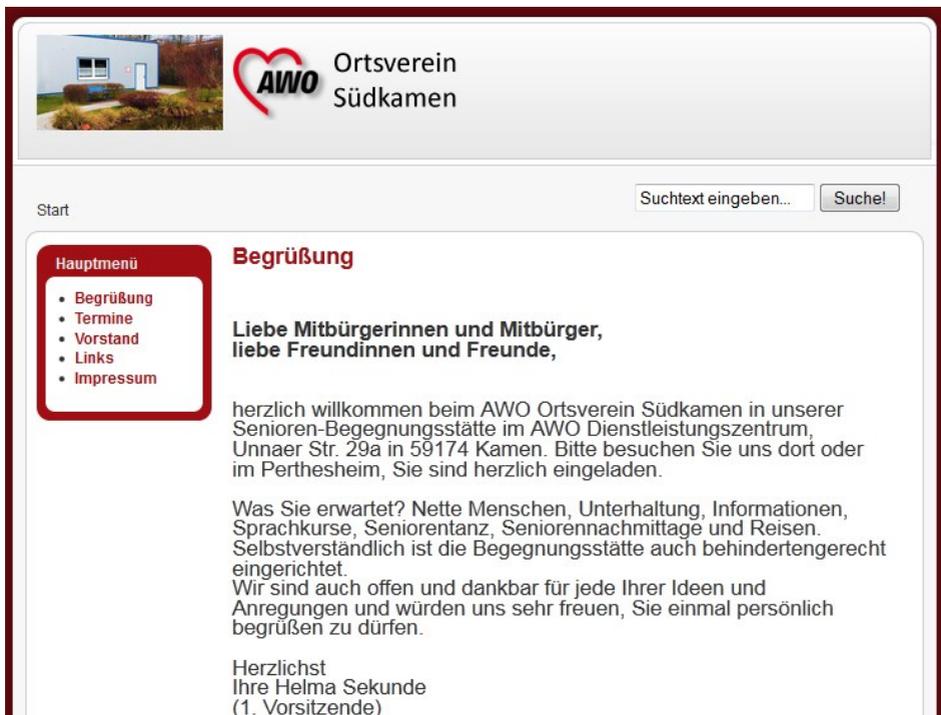
- Unsere langjährige Vorsitzende Vera Hutter ist in 2011 unerwartet verstorben. Der OV konnte seine Bleibe im Haus Maximilian nicht weiter nutzen.
- Auf Initiative von Peter Resler, damaliger Geschäftsführer der AWO im Kreis Unna, fand der Ortsverein ein neues Zuhause im ehemaligen Radmuseum in der Geschäftsstelle der AWO im Kreis Unna.



- Die Seniorenrunde trifft sich nach Wegfall des Hauses Maximilian im Perthesheim zu Kaffee und Kuchen.
- Der Vorstand versucht die neue Begegnungsstätte mit Leben zu füllen. Die SPD Südkamen und die AG 60+ haben sich als Untermieter eingefunden.
- Die Fahrten zu Adler Mode in Holzwickede, welche vorher durch Vera Hutter außerhalb des Ortsverein organisiert wurden, werden seit Januar 2012 durch Rosi Borgschulze im Rahmen der Ortsvereinsarbeit angeboten.

2013

- Der Ortsverein startet seinen ersten Internetauftritt und ist unter <http://suedkamen.awo-un.de> zu erreichen.



 **AWO** Ortsverein Südkamen

Start

Hauptmenü

- **Begrüßung**
- Termine
- Vorstand
- Links
- Impressum

Begrüßung

**Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,
liebe Freundinnen und Freunde,**

herzlich willkommen beim AWO Ortsverein Südkamen in unserer Senioren-Begegnungsstätte im AWO Dienstleistungszentrum, Unnaer Str. 29a in 59174 Kamen. Bitte besuchen Sie uns dort oder im Perthesheim, Sie sind herzlich eingeladen.

Was Sie erwartet? Nette Menschen, Unterhaltung, Informationen, Sprachkurse, Seniorentanz, Seniorennachmittage und Reisen. Selbstverständlich ist die Begegnungsstätte auch behindertengerecht eingerichtet.

Wir sind auch offen und dankbar für jede Ihrer Ideen und Anregungen und würden uns sehr freuen, Sie einmal persönlich begrüßen zu dürfen.

Herzlichst
Ihre Helma Sekunde
(1. Vorsitzende)

Unsere Angebote:

Seniorentanz

An jedem ersten Sonntag im Monat treffen sich alle Tanzfreudigen in unserer Begegnungsstätte in der Unnaer Str. 29a, Kamen zu musikalischer Unterhaltung durch den „Trämp“. Für das leibliche Wohl ist durch Kaffee, Kuchen und Schnittchen gesorgt. Der Eintrittspreis beträgt nur EUR 6,00.

Seniorennachmittag

An jedem Donnerstag findet der Seniorennachmittag von 14 bis 16 Uhr im Perthesheim in der Perthesstr. 10, Kamen, statt. Kaffee, Kuchen und Schnittchen gibt es für kleines Geld.

Hausfrauentreff

In den Monaten Januar, März, Mai, Juli, September und November finden die Treffen an jedem dritten Montag um 14:30 Uhr in unserer Begegnungsstätte, Unnaer Str. 29a in Kamen statt

Fahrt zu Adler Mode in Holzwickede

Die Fahrt zu Adler Mode findet an jedem ersten Montag im Monat statt. Mit Frühstück und Besuch der Einkaufsmöglichkeiten. Zum Saisonwechsel gibt es eine Modenschau zu bestaunen. Einstieg um 8:30 Uhr in Bergkamen bei Vehling und ca. um 9:00 Uhr am Perthesheim in der Perthesstr. 10, Kamen.

Weihnachtsfeier

Die Weihnachtsfeier findet immer am ersten Sonntag im Dezember statt.

Kontakt

Helma Sekunde, Tel. 02307 73327

Roswitha Borgschulze, Tel. 02306 83043

Sprachkurse in unserer Begegnungsstätte

An jedem Dienstag der Woche wird **Englisch** „gepaukt“. Die erste Gruppe trifft sich von 9:00 bis 10:30 Uhr und die zweite Gruppe von 10:30 bis 12:00 Uhr. Jeden Freitag wird von 13:30 bis 15:00 Uhr **Französisch** „gepaukt“.

Kontakt: Rolf Dechmann, Tel. 02307 71157, rodekamen@gmx.net, Schoppenhauerstr. 8 in 59174 Kamen

Haben Sie Interesse sich bei der AWO zu engagieren, oder möchten Sie mehr über Termine und Veranstaltungen wissen?!

Kontakt:

Helma Sekunde
Bückeburger Str. 1
59174 Kamen
Telefon: 02307 73327
helma.sekunde@web.de

